NewsRoom.pr

Das war das Gauder Fest 2024

Beim größten Frühlings- und Trachtenfest Österreichs waren wieder einige Highlights geboten. Landeshauptmann Anton Mattle eröffnete am Freitag offiziell die Feierlichkeiten, die mit der humorigen Gambrinus Rede den ersten heiß erwarteten Programmpunkt hatten. Von der Braunvieh-Ausstellung über sportliche Wettkämpfe beim Ranggeln bis hin zum bunten Umzug kamen die Besucher:innen in den Genuss weiterer abwechslungsreicher Höhepunkte.

07.05.2024 *Zell am Ziller* *Events, Gesellschaft, Kultur, Society* *Zillertal Bier*

Rund 3.000 Trachtler:innen verwandelten die Straßen von Zell am Ziller in ein buntes Farbenmeer.

Das Gauder Fest startete bereits am Donnertag mit einem musikalischen Feuerwerk. Der Reihe nach wurden Top-Acts der Schlager- und Volksmusik-Szene auf die Bühne gebeten. Ross Antony und Petra Frey brachten das Zillertal Bier Festzelt mit ihren Hits zum Beben. Mit ihren Auftritten sorgten u.a. auch die Thierseer, die Fetzig'n und die Halodris aus dem Zillertal für gute Laune unter den rund 2.000 Besucher:innen.

Gauder Freitag zwischen Anstich und Satire

Traditionell ging es am Freitag weiter: Bierkönig Gambrinus, Schutzpatron des Bieres und König der Bierbrauer, erhielt einen würdevollen Empfang, als er in das ausverkaufte Festzelt einzog. Vor seinen Augen nahm Landeshauptmann Anton Mattle erneut den Bieranstich vor und schlug das Fass mit einem gekonnten Schlag an. Anschließend folgte mit der Gambrinus Rede von Luis aus Südtirol das Highlight des Abends. Die Nationalratsabgeordneten Sigrid Maurer und Herbert Kickl sowie u.a. Erwin Zangerl, Präsident der Arbeiterkammer Tirol, waren alle Zielscheibe der Witze, fassten die Kommentare aber mit Humor auf. Die Gambrinus Freunde nahmen außerdem weitere Mitglieder in ihren Verein auf, der sich in den Dienst der guten Sache stellt. Zu den bereits 1.873 Mitgliedern zählen nun auch Bundesministerin Karoline Edtstadler, die Tiroler Landtagsvizepräsidentin Sophia Kircher und Karin Seiler, Geschäftsführerin der Tirol Werbung.

Samstag: Rekordumzug und Wettbewerbe um begehrte Titel

Der Samstag verzeichnete einen neuen Rekord: Mit über 900 Teilnehmer:innen war es der bisher größte Umzug der Jungtrachtler:innen. Der Weg führte ins Zillertal Bier Festzelt, wo die Gäste leidenschaftliche Tanzeinlagen zu sehen bekamen. Im Freizeitpark stand hingegen die Wahl zur „Miss Gauder“ im Vordergrund. Bei der Braunvieh-Ausstellung entschieden sich die Punktrichter:innen für „Baily“ aus der Kategorie der „Mittelkühe“ von Alexander Hirner aus Fügen als „Miss Gauder“.

Einen Titel gab es darüber hinaus beim sportlichen Wettbewerb am Gauder Samstag zu vergeben. Die stärksten Männer des Alpenraums duellierten sich beim Ranggeln vor den Augen der gespannten Zuseher:innen. Platz eins und damit den „Gauder Hogmoar“ erkämpfte sich Lukas Mattersberger aus Matrei in Osttirol. Dahinter folgte Stefan Gastl aus dem Brixental/Wildschönau auf dem zweiten Rang, während Thomas Grössig aus Niedernsill den dritten Platz erobern konnte.

Festlicher Abschluss mit 3.000 Trachtler:innen
Am Gauder Sonntag versammelten sich tausende Menschen zur Feldmesse am Ortsrand von Zell am Ziller. Anschließend kam es zum Höhepunkt des Gauder Fests – dem größten Trachtenumzug Österreichs. Am farbenfrohen Spektakel nahmen rund 3.000 Trachtler:innen teil. Die Besucher:innen wurden mit handgefertigten Trachten und einzigartigen Tanzeinlagen ins Staunen versetzt. Unterschiedlichste Pferdegespanne trugen ebenfalls zum bunten Bild auf den Straßen von Zell am Ziller bei. Die Organisatoren Robert Pramstrahler (Bürgermeister von Zell am Ziller), Ferdinand Lechner (Obmann Tourismusverband Zell-Gerlos) und Martin Lechner (Geschäftsführer Zillertal Bier) blickten nach vier Tagen auf eine weitere gelungene Veranstaltung in der bald 600-jährigen Geschichte des Gauder Fests zurück.

Das nächste Gauder Fest findet vom 1. bis zum 4. Mai 2025 statt.

Artikel-Statistiken

Aa Zeichen: 3262
Zeichen ohne Leerzeichen: 2815
Wörter: 473
Lesezeit: 3 Minuten

Video

Das war das Gauder Fest 2024

Zusätzliches Videomaterial

Gambrinus Rede

Fotos, 300 dpi

Rund 3.000 Trachtler:innen verwandelten die Straßen von Zell am Ziller in ein buntes Farbenmeer.

Zillertal Bier

Auch die Politikerinnen und Politiker war beim Gauder Fest stark vertreten.

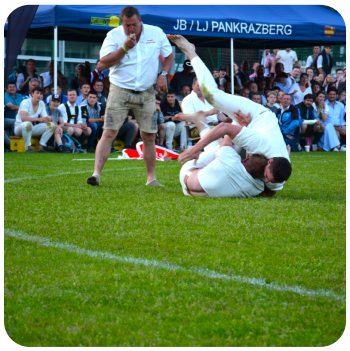
Zillertal Bier

Vor den Augen von Ferdinand Lechner (Obmann TVB Zell-Gerlos, l.), Johanna Kob (Moderatorin, 2.v.l.) und Peter Kaufmann (Braumeister, r.) nahm Landeshauptmann Anton Mattle (3.v.l.) mit gekonnter Hand und dieses Jahr mit Hilfe von Bundesministerin Karoline Edtstadler (2.v.r.) den Bieranstich vor.

Zillertal Bier

Die Gambrinus Rede von Luis aus Südtirol war eines der Highlights am Freitagabend.

Zillertal Bier



Beim Ranggeln um den „Gauder Hogmoar“ sahen die Zuseher:innen einen packenden Wettkampf nach dem nächsten.

Zillertal Bier

Mit der Feldmesse am Ortsrand von Zell am Ziller wurde der Gauder Sonntag eingeleitet.

Zillertal Bier

Die Besucher:innen wurden beim Umzug mit handgefertigten Trachten und einzigartigen Tanzeinlagen ins Staunen versetzt.

Zillertal Bier

Unterschiedlichste Pferdegespanne trugen ebenfalls zum bunten Bild auf den Straßen von Zell am Ziller bei.

Zillertal Bier

(V.l.): Die Organisatoren Ferdinand Lechner (Obmann Tourismusverband Zell-Gerlos), Robert Pramstrahler (Bürgermeister Zell am Ziller), und Martin Lechner (Geschäftsführer Zillertal Bier) blickten auf eine weitere gelungene Veranstaltung in der bald 600-jährigen Geschichte des Gauder Fests zurück.

Zillertal Bier

Das Zillertal Bier Festzelt war für vier Tage der pulsierende Mittelpunkt traditioneller Feierlichkeiten.

Zillertal Bier

Videodetails

Medienkontakt

Nadine Rendl, MA
ProMedia Kommunikation GmbH
Brunecker Str. 1

6020 Innsbruck
t: +43 512 214004-14
m: +43 664 5208373
www.newsroom.pr
nadine.rendl@pro.media

Rückfrage-Hinweis

Mag. Philipp Geiger
Zillertal Bier
Bräuweg 1
6280 Zell am Ziller
t: +43 5282 2366-19
www.zillertal-bier.at
marketing@zillertal-bier.at